

Nürnberg, 08.04.2021

Liebe Eltern,

vor den Osterferien haben Sie schon einen Brief mit ersten Informationen bekommen. Inzwischen hat das Kultusministerium die Vorgaben konkretisiert.

1. Inzidenz unter 50:
 - ➔ Alle Grundschüler im Präsenzunterricht
2. Inzidenz zwischen 50 und 100:
 - ➔ Alle Grundschüler im Wechselunterricht
 - ➔ Notbetreuung findet wie bisher statt
3. Inzidenz über 100
 - ➔ 1. – 3. Klassen im Distanzunterricht
 - ➔ 4. Klassen im Wechselunterricht
 - ➔ Notbetreuung findet wie bisher statt

Wichtig: Der Schulbesuch darf nur mit einem negativen Test erfolgen! Sind Sie nicht mit dem Testen einverstanden, wird Ihr Kind im Distanzunterricht beschult! Dies gilt für alle Kinder (Notbetreuung, 4. Klassen, aber auch für die anderen, wenn Wechselunterricht bei einer Inzidenz unter 100 stattfinden sollte). Selbstverständlich wird auch unser gesamtes Personal regelmäßig getestet.

So können die Tests erfolgen:

- Ihr Kind bringt den schriftlichen Nachweis eines aktuellen (nicht älter als 48 Stunden!), negativen Covid-19-Tests mit in die Schule (PCR- oder POC-Antigenschnelltest, der durch medizinisch geschultes Personal durchgeführt wird). Solche Tests können z. B. in den lokalen Testzentren, bei Ärzten oder bei anderen geeigneten Stellen durchgeführt werden. **Ein zuhause durchgeführter Selbsttest reicht hier nicht aus.**

ODER

- Am Montag und Dienstag führt eine Ärztin an der Schule wieder Schnelltests durch. Am Mittwoch, Donnerstag und Freitag führen die Kinder unter Anleitung der Lehrkraft oder der Betreuer einen Selbsttest durch. Hierbei wird das Teststäbchen nur 2cm weit in die Nase eingeführt.

Sollte bei Ihrem Kind ein positives Ergebnis angezeigt werden, rufen wir Sie sofort an. Dann müssen Sie beim Arzt oder Testzentrum einen PCR-Test durchführen lassen.

Natürlich werden wir hier pädagogisch und mit Fingerspitzengefühl vorgehen, damit die Kinder nicht erschrecken.

Zur Testung benötigen wir zwei Einverständniserklärungen: einmal für die Tests durch die Ärztin, einmal für die Selbsttests durch die Kinder. Falls Sie diese noch nicht ausgefüllt haben und das noch tun möchten, schicken wir die Formulare nochmal mit.

Danke, dass Sie dazu beitragen, dass möglichst viele Kinder wieder schnell in die Schule zurückkommen können!

Heidi Mauder